

Beschlussvorlage 2019/3173		
Sachgebiet/Aktenzeichen: Sg. 41/1703	Datum 20.03.2019	öffentlich
Beschluss-, Beratungsgremium Umweltausschuss		Sitzungsdatum 10.04.2019
Top Nr. 3		
Betreff Klimaschutz-Masterplan		

Sachverhalt/Begründung:

Unter den gesammelten Vorschlägen für das Aktionsprogramm Klimaschutz sind viele der Projektideen auf mittel- und langfristige Sicht hin umsetzbar. Für eine Monatsaktion sind diese zu umfangreich, komplex und/oder erfordern Abstimmungen mit anderen Abteilungen, Behörden und Institutionen.

Diese Vorschläge sollen aufgegriffen und in einem Masterplan strukturiert und gewichtet werden. Der Masterplan ist auf einen zeitlichen Horizont von mehreren Jahren ausgelegt und soll mit Beteiligung diverser Akteure weiter ausgearbeitet werden. Der Masterplan soll in erster Linie ein praxisorientiertes Handbuch zur Umsetzung von Maßnahmen sein.

Für die Ausarbeitung des Masterplans wäre ein Beratungsbüro hinzuziehen.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen Auswirkungen auf den Haushalt:

- Nein
- Ja
 - Gesamteinnahmen in Höhe von €
 - Gesamtausgaben in Höhe von 15.000,00 €
 - Saldo €

<input checked="" type="checkbox"/> im <u>Verwaltungshaushalt</u>	Haushaltsstelle: 0.7913.6321
<input checked="" type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> laufend
Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung	
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
<input type="checkbox"/> Nein	

Finanzierungsvorschlag bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmittel:

Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei folgenden
Haushaltsstellen:

im Vermögenshaushalt Haushaltsstelle:

einmalig laufend

Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung

Ja

Nein

Finanzierungsvorschlag bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmittel:

Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei folgenden
Haushaltsstellen:

Beschlussvorschlag:

Der Umweltausschuss stimmt dem Vorschlag der Verwaltung zu, einen Klimaschutz-Masterplan auszuarbeiten. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Schritte in die Wege zu leiten.

genehmigt:

Sachgebietsleiter

Alexandra Schönauer
Abteilungsleiterin

Landrat
Martin Wolf